

GRENZECHO

IMMOBILIEN



Hergenrath

550.000€ **PEB C**

Außergewöhnliches Anwesen mit Charakter

Grundfl. m² **986** | Wohnfl. m² **301** | S-Zimmer **6** | Bäder **3** | Heizung **Gas**



Objektnr. 1696952



Moresnet

375.000€ **PEB F**

Geschäftshaus bestehend aus Restaurant und Betreiberwohnung

Grundfl. m² **185** | Wohnfl. m² **270** | S-Zimmer **4** | Bäder **1** | Heizung **Öl**



Objektnr. 1689430



Henri-Chapelle

448.000€ **PEB C**

Schöne Villa ideal für Freiberufler oder als Mehrgenerationenhaus

Grundfl. m² **1511** | Wohnfl. m² **260** | S-Zimmer **3** | Bäder **3** | Baujahr **1994**



Objektnr. 1689045



Kelmis

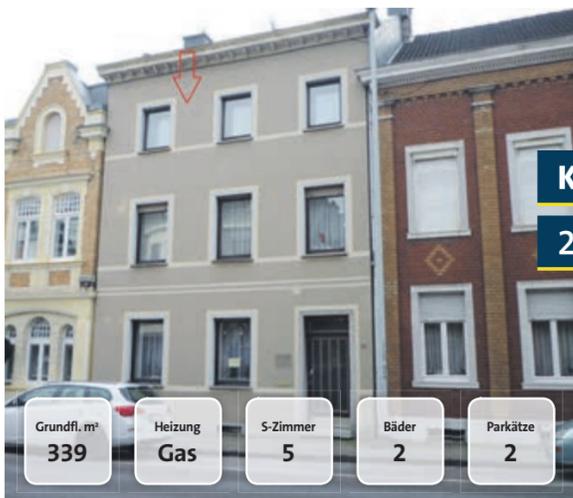
340.000€ **PEB D**

Schöne Villa in super Lage

Grundfl. m² **882** | Wohnfl. m² **220** | S-Zimmer **3** | Bäder **2** | Heizung **Öl**



Objektnr. 1594694



087 / 56 09 22



Kettenis

207.260 € **PEB B**

Zentrum: Exzellentes Herrenhaus mit enormem Potential, Garage, Garten, Einfahrt Hostert

Grundfl. m² **339** | Heizung **Gas** | S-Zimmer **5** | Bäder **2** | Parkätze **2**



Objektnr. 1698314



Hergenrath

475.000 € **PEB C**

Geräumiges EFH, sehr gute gepflegte Ausstattung, Südwestlage

Grundfl. m² **785** | Wohnfl. m² **203** | Nutzfl. m² **98** | S-Zimmer **5** | Bäder **2**



Objektnr. 1631683

IHR IMMOBILIENPORTAL
FÜR DIE EUREGIO AUF

GRENZECHO

IMMOBILIEN

Powered by:



GRENZECHO

IMMOBILIEN



Eupen

750.000 €

Prestige-Immobilie inmitten der Stadt mit unzähligen Möglichkeiten

Grundfl. m² 535
Wohnfl. m² 670
Parkplätze 7
Baujahr 1900



Objektnr. **1700823**



Eupen

590.000 €

PEB **G**

Prestige-Villa auf großem Grund in hervorragender Lage

Grundfl. m² 4031
Wohnfl. m² 270
S-Zimmer 5
Bäder 2
Baujahr 1969



Objektnr. **1700781**



Eupen

135.000 €

PEB **C**

Helle Wohnung mit Garage im Zentrum

Wohnfl. m² 86
Heizung Gas
S-Zimmer 2
Bäder 1



Objektnr. **1700770**



Eupen

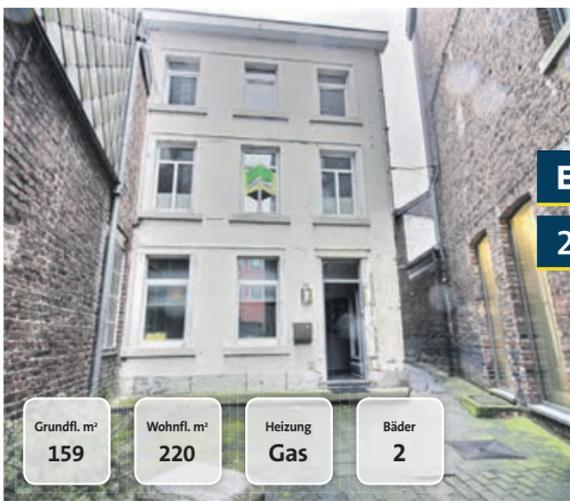
98.000 €

Arztpraxis oder Bürofläche in direkter Krankenhausnähe

Wohnfl. m² 60
Heizung Elektro
Baujahr 1979
Parkplätze 1



Objektnr. **1700810**



Eupen

225.000 €

PEB **C**

Geräumiges Haus mit Hof und Terrasse im Stadtzentrum

Grundfl. m² 159
Wohnfl. m² 220
Heizung Gas
Bäder 2



Objektnr. **1700796**



Eupen

390.000 €

PEB **B**

Lichtdurchflutete und geräumige Wohnung komplett ausgestattet für Personen mit Behinderungen

Wohnfl. m² 196
Heizung Gas
S-Zimmer 2
Bäder 1
Parkplätze 1



Objektnr. **1630101**



Lontzen

349.000 €

PEB **C**

Charaktervolle Immobilie in ruhiger idyllischer Lage

Grundfl. m² 3850
Wohnfl. m² 145
Heizung Öl
Bäder 3
Bäder 1



Objektnr. **1700749**



Raeren

290.000 €

PEB **E**

Geräumiges Gebäude aus Blaustein mit großem Grundstück, 2 Wohneinheiten möglich

Grundfl. m² 1901
Wohnfl. m² 210
Heizung Öl
S-Zimmer 4
Bäder 2



Objektnr. **1630139**

Urwüchsiger Charme in dörflich-reizvollem Milieu

Dicke rustikale Mauern, gepaart mit ländlich-herbem Flair im Innern - so die architektonischen Trümpfe eines Alt-Eifeler Landhauses in Berg-Bütgenbach, das über nahezu drei Jahrzehnte als gutbürgerliches Restaurant ein beliebter Treff für zahllose Besucher aus nah und fern war. Zum Verkauf steht das weitläufige Anwesen im Übrigen, da der Betreiber seine gewerbliche Tätigkeit allmählich ausklingen lassen möchte. Den baulichen Charme des Landhauses macht vor allem die urwüchsige Gemütlichkeit aus, die sich durch alle öffentlichen Räume zieht, so im Erdgeschoss eine kleine, aber feine und auf jeden Fall sehr authentische Schankstube, ferner zwei Restauranträume mit Sichtmauerwerk. Im Obergeschoss lädt ein ebenso schmucker wie gediegener Saal in Dachschräge zu Festen privater wie beruflicher Art ein. Allseits besticht die bauliche Symbiose von Exterieur und Interieur mit aufwendig restauriertem Mauerwerk, das eine natürliche Wärme ausstrahlt und eine wohnliche Harmonie atmet.



LAGE

Gelegen im bekannt einladenden Ambiente der Ortschaft Berg, hoch über dem Bütgenbacher See (zu dessen Ufer es nur wenige hundert Meter sind), strahlt das Landhaus an der Ecke Krombacher Straße / An der Lei, schräg gegenüber der Kapelle, seit jeher eine beschauliche Ruhe aus. Eingebettet in das natürliche begrünte Umfeld mit seinen breiten Buchenhecken und hochstämmigen Bäumen (die eine gepflegte Gartenwiese einrahmen) eignet sich das Anwesen mit seinem großzügigen Raumangebot bei entsprechender baulicher Umnutzung und Umgestaltung durchaus auch als Mehrfamilienhaus.

BESCHAFFENHEIT

Das einst typische Eifeler Wohnhaus mit angegliederten Stallungen und Scheune (nachweisbar aus den zwanziger Jahren des letzten Jahrhunderts) wurde eingangs der achtziger Jahre mit kundiger Hand renoviert. Aus der hochwertigen Instandsetzung spricht vor allem auch ein ausgewiesenes Gespür für die architektonische Tradition im dörflichen Umfeld, die sich ebenfalls durch die gesamte Inneneinrichtung mit Holzgebälk, Kaminfeuer, Bodendielen oder Thekenaufbau zieht. Dagegen lebt das Saalinterieur von der Balance zwischen alt und neu, funktionell und atmosphärisch.

SKIZZIERUNG

Ergänzt wird der öffentliche Bereich (mit Schankstube, Restaurant, Saal, Küche, Magazin und Garage) durch eine Wohnung, die sich über beide Obergeschosse erstreckt. Auch hier dominiert weitgehend unverfälschte Behaglichkeit, vor allem im bis unters Dach offenen Küchen-, Ess- und Wohnraum. Bei der Gestaltung der verfügbaren Wohnfläche (etwas über hundert Quadratmeter), so bei der Anlage der Schlafräume, ließ sich der Architekt dagegen von unbedingter Funktionalität leiten, die durch die Einbeziehung der alten Bausubstanz, also Naturstein und Holz, gekonnt abgedeckt wird.

PREIS

Der Preis von 700.000 € steht erstens für die zentrale Lage in ruhiger Umgebung und das ausladende, abgeschirmte Areal, zweitens für das hohe Wohnvolumen auf drei Ebenen (mit einem separaten Zugang zum Saal von der Krombacher Straße aus). „Das Anwesen - das keineswegs willkürlich die Bezeichnung Landhaus trägt - versteht sich als ebenso reizvolles wie stimmiges Wohnensemble in begrünter Umgebung und schafft dank seiner Ausdehnung und Urwüchsigkeit qualitativen Wohn- oder Gewerberaum in einem dörflichen Umfeld“, so Benoît Thissen von Immo Nyssen in Henri-Chapelle.

INFO & DETAIL

ADRESSE: Krombacher Straße 1, Berg, 4750 Bütgenbach
OBJEKTART: Alt-Eifeler Landhaus, zuletzt als Restaurant genutzt
BAUJAHR: Zwischen 1919 und 1930 [umfassende Renovierung eingangs der achtziger Jahre]
GRUNDSTÜCK: 1350 Quadratmeter
WOHNFLÄCHE: 110 Quadratmeter [bisher für Wohneinheit]
NUTZFLÄCHE: 330 Quadratmeter [bisher für Küche, Restaurant, Saal, Lager]
RÄUME: Fünf im Restaurantbetrieb, acht im Wohnbereich

SCHLAFZIMMER: drei [wahlweise vier]
BADEZIMMER: Zwei
GARAGE: Zwei Stellplätze
GARTEN: Teils naturbelassen, mit hohem Baumbestand
BESONDERHEITEN: Saal [auch nutzbar als Wohnraum oder Atelier]
HEIZUNG: Öl
PREIS: 700.000 €
KONTAKT: www.nyssen.be



„Unter die Lupe“ nimmt das GrenzEcho auf seinen IMMO-Seiten stets ein Objekt, das im Anzeigenteil der Printausgabe und des Onlineportals angeboten wird. Die Charakterisierung betrifft die Segmente Lage, Skizzierung, Beschaffenheit und Preis, kann aber nach Bedarf abgewandelt oder ausgeweitet werden. Hintergrund ist eine Momentaufnahme zur aktuellen Situation auf dem regionalen Immobilienmarkt in Ostbelgien und Umland (oder punktuell auch anderswo mit Bezug zu Ostbelgien). Diesen Monat „im Fokus“ ein weitläufiges Landhaus in begrünter Umgebung in Berg-Bütgenbach. Fotos: Agentur



c/o Benoît Thissen
Village 5 - Henri-Chapelle
4840 WELKENRAEDT
+32 (0)87 88.16.16
www.nyssen.be
info@nyssen.be



GRENZECHO

IMMOBILIEN



eu immobilien

Eupen

415.000€ **PEB B**

Schönes Bruchsteinhaus im Zentrum!

| | | | | |
|-------------|---------|----------|-------|---------|
| Grundfl. m² | Heizung | S-Zimmer | Bäder | Baujahr |
| 160 | Gas | 4 | 1 | 2008 |

Objektnr. 1688255

eu immobilien

Eupen

ab 148.000€

Neubauwohnung in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum!

| | | | | |
|----------|-------|---------|--------|----------|
| S-Zimmer | Bäder | Baujahr | Keller | Terrasse |
| 1-3 | 1-2 | 2018 | 1 | 1 |

Objektnr. 1700363

eu immobilien

St. Martens-Voeren

1.490.000 € **PEB C**

Charmantes Fachwerkhaus in einer malerischen Gegend

| | | | | |
|-------------|------------|-------|----------|---------|
| Grundfl. m² | Wohnfl. m² | Bäder | S-Zimmer | Heizung |
| 6435 | 490 | 3 | 6 | Luft |

Objektnr. 1677204

eu immobilien

Walhorn

Miete: 1.100 € **PEB C**

Gepflegtes Einfamilienhaus mit schönem Garten

| | | | | |
|-------------|------------|-------|----------|---------|
| Grundfl. m² | Wohnfl. m² | Bäder | S-Zimmer | Heizung |
| 780 | 146 | 2 | 4 | Öl |

Objektnr. 1700408

CO.PA.BAT AG.+SA. IMMOBILIEN

Eupen

ab 244.318 € **PEB B**

4 moderne Einfamilienhäuser in familienfreundlicher Lage

| | | | | |
|-------------|------------|----------|------------------|---------------|
| Grundfl. m² | Wohnfl. m² | S-Zimmer | Keller/Garage m² | Garagenplätze |
| ab 262 | 120 | 3 | 44 | 1-2 |

Objektnr. 1698911

Günter Scheuren
087 / 63 25 21 (nach 19 Uhr)

Amelscheid

55 €/m²

Drei wunderschön gelegene Baugrundstücke nahe Waldrand

Grundfl. m²
ca. 3 x 1300

Objektnr. 1695246

RDENNE SERVICE
L'IMMOBILIER C'EST NOTRE MÉTIER

Büllingen

199.000 € **PEB B**

Energieeffizienz ÖKO-Haus, private Domäne

| | | | | |
|-------------|----------|------------|-------|----------|
| Grundfl. m² | Wohn. m² | Nutzfl. m² | Bäder | S-Zimmer |
| 8.000 | 180 | 180 | 1 | 3 |

Objektnr. 1635000

T IMMO
WWW.T-IMMO.BE

Hergenrath

185.000 € **PEB C**

Angenehmes Duplexapartment im Zentrum von Hergenrath

| | | | | |
|-------------|------------|------------|----------|-------|
| Grundfl. m² | Wohnfl. m² | Nutzfl. m² | S-Zimmer | Bäder |
| ± 606 | ± 100 | ± 17 | 2 | 1 |

Objektnr. 1698534

Finanzmarkt: Anteil an Eigenmitteln bleibt vor allem für jüngere Käufer und Bauherren ein Handicap

Boom bei Wohnkrediten hält an

Letztlich ist es immer eine Frage des Geldes... Reicht mein selbst gestecktes Budget für meinen Traum vom Eigenheim? Wenn nicht, welche anderen Optionen bieten sich an? Bleiben die Zinsen weiterhin auf einem ähnlich niedrigen Stand wie zuletzt?

VON NORBERT MEYERS

Eine Liste an Fragen, die sich beliebig ausweiten ließe. Und die letztlich auch in die Analyse der Union Professionnelle du Crédit (UPC - Berufsvereinigung für Kreditgeber) einfließen. Eine Fülle an Zahlen, die für das verflossene Jahr aber eh zementieren, was bereits allseits als Trend erkennbar war: Auch in 2017 boomten die Wohnkredite.

Die belgischen Banken bewilligten nahezu 243.000 Wohnkredite (Refinanzierungen ausgenommen) für einen Betrag von rund 31 Milliarden €. Womit das Gesamtvolumen im vierten Jahr nacheinander anstieg - diesmal um rund vier Prozent.

Für den Immobilienankauf blieb die Zahl der Anfragen quasi unverändert (plus 7 - im Schnitt 155.000 €), wogegen es bei den Baukrediten nach dem

Run in 2016 eine neuerliche Steigerung gab (plus 594 - im Schnitt 164.000 €).

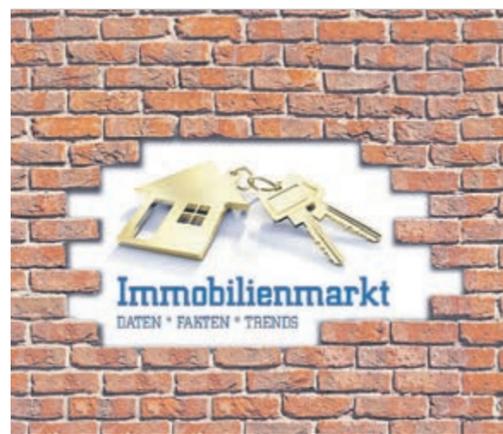
Allein für den Kauf einer Immobilie stiegen die Darlehen um 10.800 gegenüber 2015 - bei einem durchschnittlichen Kreditvolumen von 190.000 €. Für diesen Trend (der sich in den letzten drei Monaten des Jahres verstärkte) spricht sicher der seit geraumer Zeit erwartete Anstieg der Zinsen, die in der Tat seit Beginn des Jahres leicht angezogen haben - wengleich mit 0,1 Prozent für feste Zinssätze durchaus noch erträglich.

Ein Problem aus Sicht der Makler bleibt die unveränderte gesetzliche Auflage, dem Kreditantrag „einen angemessenen Anteil an Eigenmitteln gegenüberzustellen“, je nach Bank von fünfzehn und zwanzig Prozent (mitunter auch drüber) des Gesamtprojektes.

Bei einem Kaufvorhaben in einer Größenordnung zwischen 250.000 und 300.000 € kann dies vor allem für jüngere Interessenten durchaus ein Handicap darstellen, sofern sie nicht auf einen „Zuschuss“ aus dem Elternhaus zurückgreifen können.



Die Zahl der Wohnkredite (Ankauf, Bau, Renovierung) ist auch im Vorjahr weiter gestiegen. Angesichts der erwarteten (leichten) Hausse der Zinsen dürfte dieser Trend zumindest in den nächsten Monaten anhalten. Fotos: Fotolia/nemo.presse



HINTERGRUND

Holzhaus bleibt die Ausnahme

Das Holzhaus hinkt seinem „Bruder“ aus Stein weiter deutlich hinterher, selbst wenn es im Vorjahr erneut eine neue Rekordmarke verzeichnete. Von den etwa 24.000 Baugenehmigungen für Neubauten landesweit sind es gerade mal zwölf Prozent, die für ein Holzhaus ausgestellt wurden. Das Gros am Markt haben Unternehmen aus Flandern, die in der Zwischenzeit rund sechzig Prozent der Häuser „zimmern“ (auch dank der strukturellen Größe der vielfach auf Holzbau spezialisierten flämischen Betriebe). Der Zuwachs der letzten beiden Jahre hat jedoch zur Folge, dass mittlerweile in Belgien zehn Prozent aller Häuser aus Holz gefertigt sind. Ein Handicap für den weiteren Aufschwung ist sicherlich die grundlegende Verteuerung des Hausbaus (um ca. vier bis fünf Prozent). Auch in Ostbelgien hält sich die Nachfrage in Grenzen, zumindest für umfassende Holzbauten, die weiterhin eine Rarität bleiben. Dagegen ist der Holzständerbau als bauliche Komponente für Aufstockungen oder Um- und Ausbauten inzwischen durchaus eine geläufige architektonische Option.



Nach einer heftigen Krise zeigt die Konjunktur in der Baubranche wieder nach oben - was sich zumindest in einem teilweisen Zuwachs der Beschäftigungszahlen niederschlägt.

Baufach: Personalstand wieder über 200.000 Beschäftigte

Magische Grenze überschritten

Nach dem herben Einbruch zwischen Ende 2011 und Ende 2015 lesen sich die Arbeitsmarktzahlen im Baufach seit zwei Jahren wieder ermutigend - selbst wenn der Personalstand aus der Zeit vor der Krise noch nicht wieder erreicht ist. Als Spätfolge der Finanzkrise gingen im Sektor innerhalb der vorgenannten vier Jahre rund 20.000 Arbeitsplätze verloren, heißt: knapp zehn Prozent. Vor allem fiel der Personalstand mit 196.000 Verträgen (Ende 2015) unter die „Schallmauer“ von 200.000 Beschäftigten.

Einer ersten, dringend notwendigen Konsolidierung in 2016 folgte ein deutlicher Anstieg in 2017. Letztlich verzeichnete die Branche im Vorjahr ein Plus von rund 5000 Beschäftigten, womit die magische Marke von 200.000

Personen erneut überschritten wurde. Hierunter knapp vier Fünftel Lohnempfänger gegenüber einem Fünftel Angestellte. Hinzu kommen etwa 76.000 Selbstständige, so dass im Bausektor derzeit rund 277.000 Menschen „in Lohn und Brot stehen“.

Eine Zahl, die jedoch der Konjunkturentwicklung spürbar hinterherhinkt. Der Grund liegt laut Branche an der anhaltenden Schiefelage in der Konkurrenzfähigkeit zu Mitbewerbern aus Ost- oder Südeuropa, gegen die belgische Unternehmen ohne Chance sind. Eine fragwürdige Marge zwischen zwanzig und dreißig Prozent, die sich in den letzten Jahren nur unwesentlich zugunsten der nationalen Anbieter verändert hat.

Und selbst wenn die Auftragsbücher aktuell fest ver-

buchte Langzeitverpflichtungen bis zu knapp sechs Monaten aufweisen (eine deutliche Steigerung gegenüber 2016 und 2017, nicht zuletzt aufgrund der Kommunalwahlen, die alle sechs Jahre wieder den Hoch- und Tiefbau erkennbar befeuern), hofft die Branche weiter händeringend auf die von der Föderalregierung in Aussicht gestellte weitere Minderung der Soziallasten. Immerhin zugesagte 600 Millionen Entlastung für den Zeitraum 2018 bis 2020.

Auch vor diesem steuerpolitischen Hintergrund setzt das Baufach auf eine Umsatzsteigerung von über drei Prozent (nach zwei Prozent im Vorjahr). Zumal im Frühsommer 2019 erneut gewählt wird - und die Perspektive auf bauliche Geschenke auf föderaler und regionaler Ebene groß ist.

RANDNOTIZEN

Reger Zuspruch für Immobilienmesse

„Der Zuspruch ist überaus reg, so dass das GrenzeEcho als Organisator der Immobilienmesse in St.Vith „nahezu belegt“ melden kann. „Das Interesse in der Eifel an einer solchen Plattform war früh erkennbar“, so Tim Verdin, Mitarbeiter Marketing im Hause, mit Blick auf die rund dreißig Aussteller. Ein Plus sei sicher die thematische Ausweitung über das Segment Immobilien hinaus auf die Bereiche „Haus & Garten“ (was es zuvor in Eupen in dieser Form nicht gab). Termin ist am Samstag/Sonntag, 21./22. April, jeweils von 11 bis 18 Uhr im Triangel.

Baugrund bleibt in der Eifel weiter rar

Bei der Vermittlung von Grundstücken sieht der Markt in Ostbelgien weiterhin nur recht überschaubare Perspektiven - zumindest aus Maklersicht. Gerade in der Eifel gilt eine Grundregel: Wenn Parzellen zum Verkauf stehen, werden sie vielfach unter der Hand, sprich: privat veräußert. Anders ist die Situation dagegen im Raum Malmédy/Stavelot/Trois-Ponts sowie in den nahen Ardennen, wo nach Erfahrung der Branche durchaus reichlich Auswahl herrscht. Und zwar zu vertretbaren Preisen - was vornehmlich Interessenten aus Flandern und den Niederlanden anlockt.

Wohnungsmarkt leidet unter der Demografie

Nach aktueller Einschätzung dürfte das Angebot auf dem Wohnungsmarkt in der Eifel weiter kontinuierlich steigen. Vor allem Häuser, die bis Mitte der sechziger Jahre errichtet wurden, werden aus demografischen Gründen bald zunehmend leer stehen. So die Einschätzung der Makler wie der Banken. Und nur ein begrenzter Teil dürfte innerhalb der Familie eine zeitnahe neue Nutzung erfahren. Die anderen finden über kurz oder lang den Weg auf den regionalen Immobilienmarkt, der vor einer drohenden und bisher kaum bekannten Sättigung stehen könnte.

Preisvorstellungen oft fern der Realität

In vielen Fällen sind die Preisvorstellungen der Verkäufer respektive zu hoch angesetzt. Eine Feststellung, die offenbar beiderseits des Venns allseitige Gültigkeit hat - gerade für ältere, oft auch größere Häuser mit geringer Energieeffizienz und (teils) hohem Renovierungsbedarf. Da schreckt vor allem das finanzielle Missverhältnis zwischen gefordertem Preis und notwendiger Renovierung ab. Vor allem da ziel- und zukunftsorientierte Umänderungen heute „nicht mehr aus der Portokasse zu bezahlen sind“, wie es ein Unternehmer in Eupen formuliert.

Attraktive Lage löst finanzielle Bremse

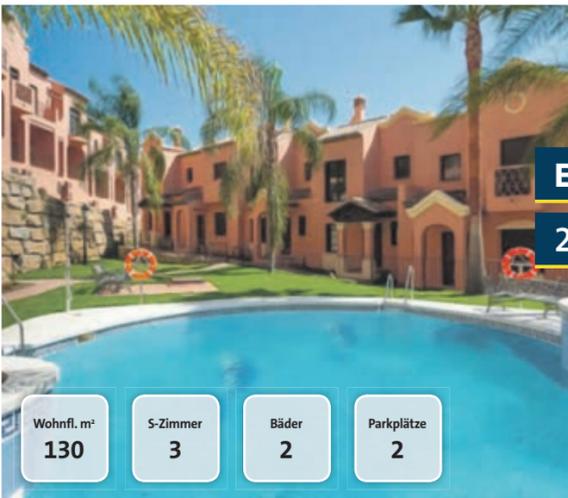
Gerade bei älteren Anwesen ist und bleibt die Lage ein entscheidendes Argument für den Interessenten, der in diesem Fall durchaus auch einen erhöhten Renovierungsbedarf in seine finanziellen Überlegungen einbezieht. Eine attraktive Lage, die sich anderswo bei strukturell vergleichbaren Objekten nicht findet, zudem mit guter verkehrstechnischer Anbindung etwa zu Arbeitsplatz und Schule, kann gerade im ländlichen Raum eine nicht zu unterschätzende Motivation sein - wofür der potenzielle Käufer auch gerne tiefer in die Tasche greift.

St.Vith als „Vorhof“ zum Arbeitsplatz im „Ländche“

St.Vith bleibt auf dem Eifeler Wohnungsmarkt fraglos das Nonplusultra - und zugleich das „Mekka“, das gerade jüngere Familien ansteuern (auch aus anderen Teilen der Eifel). Zwei Überlegungen stechen ins Auge: Luxemburg genießt als gewerblich-beruflicher Standort weiter hohes Interesse, während St.Vith als Zentrum in Reichweite zum „exterritorialen“ Arbeitsplatz alle wichtigen strukturellen Dienstleistungen bietet. Deshalb viele zunächst ein Appartement „in Miete“ beziehen, ehe sie sich nachfolgend um eine erschwungliche Baustelle bemühen.

GRENZECHO

IMMOBILIEN



Estepona (Spanien)

234.000 €

Charmante Reihenhäuser
direkt am Golfplatz zu
verkaufen

Wohnfl. m²: 130
S-Zimmer: 3
Bäder: 2
Parkplätze: 2



Objektnr. 1699547



Kettenis

489.000 €

PEB B

Hochwertig ausgestattetes
Einfamilienhaus mit
Ambiente in schöner Lage

Wohnfl. m²: 200
Nutzfl. m²: 30
Grundfl. m²: 814
S-Zimmer: 4
Bäder: 3



Objektnr. 1697791



Kettenis

ab 206.887 €

PEB A

IM BAU – Attraktive
Niedrigenergiewohnungen
in ruhiger Lage

Wohnfl. m²: ab 84
Heizung: Gas
Parkplatz: 1
S-Zimmer: 2-3
Bäder: 1



Objektnr. 1689032



Baelen

395.000 €

PEB C

Saniertes Herrenhaus
aus den 30er Jahren in
Eupen, Baelen

Grundfl. m²: 750
Wohnfl. m²: 171
S-Zimmer: 4
Bäder: 2
Baujahr: 1933



Objektnr. 1587848



Eupen

294.950 €

PEB B

Schöne neue 3 Fassaden-
Ergeschosswohnung mit
2 Terrassen (58,4 und 17,5 m²)
und Garten

Grundfl. m²: 414
Wohnfl. m²: 134
S-Zimmer: 3
Bäder: 1
Heizung: Gas



Objektnr. 1619927



Kelmis

399.000 €

PEB A

Villa in Traumlage
am See

Grundfl. qm: 3180
Wohnfl. qm: 240
Baujahr: 2013
S-Zimmer: 4
Bäder: 2



Objektnr. 1521561

Mehr Infos & Fotos zu einem Objekt gefällig?

Alle Objekte auf diesen Seiten sind mit einem QR-Code (schwarzes Schachbrett) und einer Objektnr. (z.B.: 1521253) versehen. Dies ermöglicht Ihnen, mehr über ein Objekt auf unserer Internetseite www.grenzecho.net/immo zu erfahren.

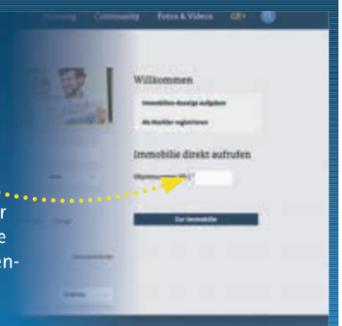
METHODE 1: AUF DEM SMARTPHONE

Immo QR-Codes scannen, so funktioniert's:

1. Installieren Sie eine QR-Code-Scanner App.
2. Öffnen Sie die Anwendung und scannen Sie den QR-Code.
3. Öffnen Sie den erkannten Link im Browser.
4. Erhalten Sie die Immo-Infos auf dem Smartphone.



METHODE 2: AUF DEM COMPUTER ÜBER GRENZECHO.NET/IMMO



Geben Sie einfach die Objektnummer aus der Anzeige in das entsprechende Feld auf der Startseite des Immobilienportals ein und klicken Sie auf „Zur Immobilie“.

GRENZECHO

IMMOBILIEN



Kettenis

ab 198.202 € P&B B

Eupener Wiesen-eine Investition in Lebensqualität. Trendige und exklusive Neubauwohnungen



www.eupenerwiesen.be
Objektnr. 1650516

Parkplätze 1
Wohnfl. m² ab 76
S-Zimmer 1-3
Bäder 1-2
Heizung Gas



Eupen

390.000 € P&B C

Wohnen auf höchstem Niveau! Top unterhaltenes, einzigartiges und charaktervolles Bauernhaus



Objektnr. 1665570

Grundfl. m² 1964
Wohnfl. m² 300
S-Zimmer 3
Bäder 2
Heizung Öl



Hergenrath

375.000 € P&B C

Ihr kleines „Schlösschen-EFH“ mit Pool!



Objektnr. 1684793

Grundfl. m² 1022
Wohnfl. m² 210
S-Zimmer 3
Bäder 2
Heizung Gas



Hergenrath

990 € Miete P&B B

Neuwertig - Modern - Elegant - Hochwertig! Grenz nah Wohnen im Grünen



Objektnr. 1685849

Wohnfl. m² 90
Terrasse m² 44,5
S-Zimmer 2
Bäder 1
Heizung Gas



Lontzen

435.000 € P&B C

Top gepflegtes EFH in traumhafter, naturverbundener Lage



Objektnr. 1686145

Grundfl. m² 1089
Wohnfl. m² 170
S-Zimmer 3
Bäder 1
Heizung Öl



Eupen

280.000 €

Traumhafte, vollerschlossene Baugrundstücke mit Fernblick für EFH oder MFH



Objektnr. 1689577

Grundfl. m² 2000/Baugrund



Raeren

850 € Miete P&B C

Freistehendes EFH mit vielen Vorzügen, top Zustand, frisch renoviert mit neuer EBK



Objektnr. 1698919

Grundfl. m² 400
Wohnfl. m² 130
S-Zimmer 2
Bäder 1
Heizung Öl



Charneux

450.000 € P&B C

EFH mit jeglichem Komfort und Charme, top Zustand, komplett renoviert



Objektnr. 1699147

Grundfl. m² 1075
Wohnfl. m² 170
S-Zimmer 3
Bäder 1
Heizung Öl